

Du brauchst:

- Leere, saubere Gurken- oder Marmeladengläser
- Blumen und Blätter
- Bastelkleber oder Tapetenkleister
- Seidenpapier
- Teelichter
- Pinsel
- Schere



Gestalte deine eigenen WINDLICHTER

So geht's:

1. Zuerst musst du deine zuvor gesammelten Blumen trocknen und pressen: Schlage ein dickes Buch in der Mitte auf und lege ein Blatt Klopapier auf eine der Seiten. Nun folgen deine Blumen und dann ein weiteres Papier. Klappe das Buch zu und nach ungefähr sechs Tagen kannst du mit deinen getrockneten Blüten basteln!
2. Schnapp dir Seidenpapier in deiner Lieblingsfarbe und schneide es in viele unterschiedlich kleine Schnipsel.
3. Zum Aufkleben verwendest du entweder einen Bastelkleber, der transparent aufgetrocknet oder mischst einen Tapetenkleister an. Dafür rührst du einen gehäuften Teelöffel Kleisterpulver in ein Glas kaltes Wasser (125 ml). Lass den Kleister ca. 20 Minuten stehen und rühr ihn nochmal um.
4. Klebe die Schnipsel von außen an. Lass sie dabei immer ein wenig überlappen.
5. Klebe nun die getrockneten Blumen auf. Geh auf Nummer sicher und verwende ausreichend Klebstoff oder Kleister.
6. Wenn alles gut getrocknet ist, musst du dein fertiges Windlicht nur noch mit einem kleinen Teelicht bestücken.

Auch lustig:

Du kannst die Blüten auch weglassen und deine Windlichter mit kunterbunten Schnipseln bedecken!



1

Tipp:

Pflücke nur so viele Blumen, wie du bei deinem Bastelprojekt verwendest!



2

3



4

5



6



Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen! Frag am besten immer einen Erwachsenen bevor du sie anzündest.